

1. Verschleierung der Ermordung von 839 Menschen laut Kulturreferat „angemessen“



Soll hier die „Geschichtsfälscherwerkstatt Ottostraße“ entstehen ?

In einem Schreiben an die Leiterin des Stadtmuseums vom 20.02.08 kritisierte ich unter anderem dass in der Ausstellung „Kraft der Nächstenliebe“ (!) die Ermordung von 839 Menschen und die Verantwortlichkeiten hierfür keine Erwähnung finden. Ich bin dabei von Unwissen ausgegangen und habe etwas naiv erwartet, dass die Ausstellung auf mein Schreiben hin (siehe Rundbrief 25) umgehend korrigiert bzw. entsprechend ergänzt wird.

Rundbrief 25:

<http://www.dr-alexander-mayer.de/downloads/positionen-rundbrief-25.pdf>

Ich selbst habe keine Antwort erhalten, immerhin fühlte sich das Kulturreferat in Abstimmung mit der Museumsleiterin bemüht, gegenüber dem Oberbürgermeister der Stadt eine Stellungnahme abzugeben, in der es genauso lapidar wie kaltblütig heißt, dass (Zitat) „*die NS-Zeit angemessen dargestellt*“ sei.

Meine Kritik bezog sich im wesentlichen auf die Unterschrift einer Tafel: „*Mit Beginn des Nationalsozialismus begannen Propagandaaktionen, die die Maßnahmen der Nationalsozialisten gegen Behinderte vorbereiten sollten*“ Punkt, Thema erschöpfend behandelt und erledigt. 839 Ermordete aus Neuendettelsau und 200.000 Ermordete im gesamten Reich werden damit unter den Teppich gekehrt.

Da sowohl Museum wie das Kulturreferat der Ansicht sind, dass das so in Ordnung geht, kann man in der Konsequenz für die kommende stadthistorische Ausstellung folgendes zum Holocaust erwarten: „*Mit Beginn des Nationalsozialismus begannen Propagandaaktionen, die die Maßnahmen der Nationalsozialisten gegen Juden vorbereiten sollten*“ Punkt und damit genug gesagt (nach heutigem Wissensstand wurden 630 Juden aus Fürth deportiert und mit wenigen Ausnahmen ermordet).

839 Ermordete – eine historische Marginalie?

2. **Jetza steht´s halt scho amol da, jetza ko mer halt ah nix mer machn....**



(c) zonebattler

Ganz Fürth ist von Defätisten besetzt... ganz Fürth? Nein! Ein von unbeugsamen Bloggern bevölkertes Dorf hört nicht auf, Widerstand zu leisten:

Zonebattler´s Homezone

<http://www.zonebattler.net/2006/10/31/beton-benebelte-bau-banausen/>

Dr. Alexander Mayer
Stadtheimatpfleger